

## Stadt Raguhn-Jeßnitz

### Sitzungsniederschrift öffentliche/ nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Retzau der Stadt Raguhn-Jeßnitz vom 06.07.2021

**Ort:** Schulungsraum im  
Dorfgemeinschaftshaus,  
Fürst-Franz-Straße 9, OT Retzau

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 20.45 Uhr

#### Teilnehmer

##### **Anwesend:**

Frau Andrea Nießner  
Herr Frank Hesse  
Frau Ute Kohout  
Herr Thomas Moll

##### **Abwesend:**

#### **Vorläufige Tagesordnung**

##### Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung	
3.	Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.07.2020 (öffentlicher Teil)	
4.	Bericht der Ortsbürgermeisterin über die Ausführung öffentlich gefasster Beschlüsse	
5.	Aktuelle Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin	
6.	Kalkulation für die Kostensätze zur Feuerwehrgebührensatzung der Freiwilligen Feuerwehr Raguhn-Jeßnitz für die Jahre 2021 bis 2023	25-2021
7.	1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Raguhn-Jeßnitz außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung)	26-2021
8.	Anfragen und Anregungen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
9.	Einwohnerfragestunde	

#### Protokoll

##### Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
----	--

Die Ortsbürgermeisterin eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Die Einladungen sind den Ortschaftsräten fristgerecht zugegangen. Der Ortschaftsrat ist mit 3 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern und der Ortsbürgermeisterin beschlussfähig.

2.	Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
----	--

- keine Änderungsanträge

Der Ortschaftsrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung einstimmig, mit 4 Ja-Stimmen, zu.

3.	Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.07.2020 (öffentlicher Teil)
----	--

- keine Einwendungen

Abstimmung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 21.07.2020: 4 Ja-Stimmen

4.	Bericht der Ortsbürgermeisterin über die Ausführung öffentlich gefasster Beschlüsse
----	---

- Anhörung Haushalt 2021

5.	Aktuelle Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin
----	---

- Schwierige Situation durch Corona: Arbeit des Rates wurde fortgesetzt
- HH noch nicht da, wegen Kita Raguhn
- Kita - Bürgerbegehren für Erhalt der alten Kita gescheitert
- Kita wird auf Markeschem Platz gebaut
- Stadt baut nicht selbst, geht an Wohnungsgesellschaft in der Stadt
- seit April 2021 steht das Buswartehäuschen am Umlenkplatz
- Antrag auf Dorfrundgang von MZ wurde abgelehnt, ist auch in der jetzigen Situation (Grasmahd) nicht ratsam
- Bauhof von 10 Personen zurzeit nur 4 Vollzeitkräfte (Krankheit)
- Plätze, die frei werden, sollen ersetzt werden.
- ABM-Kräfte arbeiten zwar unter Anleitung, aber kein Vorankommen.
- Bürgermeister weiß von der Situation, Bauhof/ABM's sollen sich auf Schwerpunkte konzentrieren, bisher nichts zu sehen.
- Wittenberg-Net - keine offizielle Mitteilung, sollte Bürgerinformation geben, aber jetzt "still ruht der See". Eine Bürgerinformation wurde bisher nicht umgesetzt.
- Deich ist fertiggestellt, einige Sachen müssten noch behoben werden (Abrutschungen), Deichverteidigungsweg wird auch mißbraucht und Absperrungen werden zum Teil auch beschädigt, auch Banketten werden beschädigt, Meldung an LHW über Stadt ist erfolgt.
- defekte Straßenlampen - Meldesystem kann so beibehalten werden.
- Müllablagerungen in der Stadt werden mit Foto belegen, letzte wurde schnell beseitigt.
- Reparatur Straße -Mittagswiese Delle-, Bauhofmitarbeiter haben wir nicht dafür, Firma auch nicht. Man versprach Besserung.
- Arbeitseinsatz und Feste mussten aufgrund der Corona-Maßnahmen im Frühjahr abgesagt werden. Trotzdem wurde der Spielplatz aufgeräumt.

#### Verlesung der offenen Sachverhalte:

- Flättichallee: Schacht wurde damals nicht ordnungsgemäß hergestellt. Herr Jähn ist für Nachfragen zuständig; bisher ist nichts passiert.
- große Löcher auf den Straßen wurden mit Kaltasphalt geschlossen.
- Ende Dezember wurde die Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte erledigt.

- Aller 3 Jahre muss neu bestimmt werden.
- 2018 - 2020 war letzter Zeitraum
- Gebührensatzung muss auf minutengenaue Abrechnung geändert werden
- von Ausrücken bis zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft
- 13 Euro pro Kamerad ist zu niedrig, wenn es sich um Lohnkosten handelt. Sollte erhöht werden, ev. 15/16 Euro oder mehr (17-18 Euro)
- Kostenpflichtiger Einsatz sollte weh tun
- ist Zusatzgeschäft für Stadt
- Technikpreise z. B. HLF 45 Euro, MTF 40 Euro, Technikpreise sollten erhöht werden, HLF mindestens 55 Euro
- Brandmeldeanlagen beachten! Nach dem 1. Einsatz sollte es gebührenpflichtig werden.

Der Stadtrat beschließt die Kalkulation für die Kostensätze zur Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Raguhn-Jeßnitz außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung) für die Jahre 2021-2023.

7.	1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Raguhn-Jeßnitz außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung)	26-2021
----	--	---------

- Der Stadtrat der Stadt Raguhn-Jeßnitz beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Raguhn-Jeßnitz außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung).

Gesetzl. Anz. der Mitglieder : 4

davon anwesend : 4

**Abstimmung** Ja : 4

Nein : 0

**Enthaltungen : 0**

Mitwirkungsverbot : 0

8.	Anfragen und Anregungen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates
----	--

Frau Kohout: Richtung Kleckewitz (Ortsausgang Retzau) stehen 2 tote Bäume: Müssten im Oktober entfernt werden.

Herr Moll: Meldung 1 toter Baum bei Fam. Griebisch gegenüber (Richtung Möhlau)

Mäharbeiten

- Beschwerden der Dorfeinwohner über schlechtes Aussehen durch nicht zu schaffende Grasmahd.
- TOKO schafft es nicht mit 4 Schnitten, Bankette sind raus bei TOKO
- letzte Mahd Sportplatz: Katastrophal
- Grundstück vor Fam. Griebisch: Stadt ist verantwortlich, kein Durchkommen mehr auf dem Fußweg.
- Stadtarbeiter müssen an prekären Stellen zuerst mähen!

Herr Hesse: Kabelverlegung von Wittenberg-Net - Es wurde Pflaster aufgenommen, aber der Sand nicht wieder eingekehrt. Muss behoben werden. Bauabnahme?  
Die Ausgangssituation muss hergestellt werden.

9.	Einwohnerfragestunde
----	----------------------

Herr Pilz:

- Durch Freischneider wurden Gräber verunreinigt.
- Auf dem Friedhof steht viel Unkraut.
- (alte) Bushaltestelle: Auf der Bank fehlen die Bretter.
- Laut OB sollte es vor dem 1. Mai 2020 erledigt werden. Nichts ist passiert. Nochmals an den Bauhof weiterleiten.

Herr Jungk:

- Bei Familie Günter ist der Regeneinlauf abgesackt (Mittagswiese Nr. 37)
- Regengullis müssen gereinigt werden.